

**Bund für Umwelt  
und Naturschutz  
Deutschland**

**Landesverband  
Baden-Württemberg e.V.  
Ortsverband Ingersheim**

BUND Ortsverband, Sudetenstraße 55, 74379 Ingersheim

An  
Gemeindeverwaltung Ingersheim  
zHv. Harald Schnabel

Hindenburgplatz  
74379 Ingersheim

cc: BM Godel, Bauhof Ingersheim/Hr.Silvestri  
Ulrike Moeck/RP  
Maria Kremm /LRA GT222  
Ingrid Kaipf AFG

Ingersheim, den 13.3.19

**Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners am Ingersheimer Holderfriedhof  
Information bei der Verwaltungsausschusssitzung am 12.3.19**

Sehr geehrter Herr Schnabel Harald,

Wie von Ihnen bei der letzten VWA-Sitzung ausgeführt, **„soll auch im diesen Jahr wieder die Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners auf dem Ingersheimer Holderfriedhof erfolgen. Dabei sollen auch Leimringe zur Kontrolle verwendet werden“**.

In meiner Funktion als Gemeinderätin habe ich davon Kenntnis erhalten, in meiner Funktion als BUND OV Vorsitzende nehme ich dazu Stellung.

1. Im letzten Jahr gab es dazu einen Vorfall (Umweltemeldung Nr.: 2018-06-009 Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners), dessen Verlauf ich nochmals kurz chronologisch auflisten möchte.
2. Darauf bezugnehmend möchte ich den Ausführungen von Frau Ingrid Kaipf, Vorsitzende der AG Fledermausschutz, vom 8.6.19 folgen, und die Abklärung, ob es einer **artenschutzrechtliche Prüfung** bedarf, einfordern.
3. In **keinem Fall dürfen Leimringe angebracht werden**, weil diese völlig wirkungslos sind (Frau Kremm vom LRA Umwelt/Recht nach Rücksprache mit dem Fachbereich Forsten Mail 7.6.19) und zusätzlich andere Insekten und auch Vögel daran kleben bleiben und mit langem Todeskampf (siehe auch die nachfolgenden Fotos).



Mit freundlichen Grüßen

---

gez. Karin Zimmer – BUND OV Ingersheim

Anlagen

**Chronologie Umweltmeldung Nr.: 2018-06-009 Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners**

Datum/ Uhrzeit	Beschreibung	Anlage
4.6.19	Ingersheimer Bürger haben bei mir (BUND OV Ingersheim) angerufen und berichtet, dass im Holderfriedhof an Leimring einer Eiche eine tote Fledermaus klebt. Frau Wonner und Frau Kaipf von der AGF wurden ebenfalls informiert. Die beiden Bürger haben eine Umweltmeldung erstellt. Frau Kremm / LRA GT222 hat diese Meldung bearbeitet	
5.6.19	Frau Kaipf hat daraufhin bei der Fa Puschmann nachgefragt, ob diese die Leimringe im Rahmen der Eichenprozessionsspinnerbekämpfung angebracht hätten, was diese bestätigten. Im Namen der AGF hat sie daraufhin die Firma aufgefordert, die Leimringe zu entfernen	<b>01:</b> Email 4./5.6. Kaipf/Schrimpf
5.6.19	Eine weitere Fledermaus (anfangs lebend, konnte aber nicht gerettet werden) klebte am nächsten Morgen an einem weiteren Baum im Holderfriedhof.	
5.6.19 16 Uhr	Frau Kremm hat mit Hr. Schnabel vom Bauhof Ingersheim gesprochen, und vereinbart, dass die Leimringe am nächsten Morgen entfernt werden	<b>02</b> Email von Frau Kremm
5.6.19 17 Uhr – 18 Uhr	Nachdem wir niemand telefonisch im Rathaus erreicht haben, aber klar war, dass die Leimringe entfernt werden müssen, <b>haben wir die Leimringe entfernt, um nicht noch weitere Tier zu gefährden.</b>	<b>03</b> Emails von Zimmer/von Schnabel/n Göllner
7.6.19 8.6.19	Abschließende Äußerungen der Beteiligten <ul style="list-style-type: none"> <li>- Frau Klemm</li> <li>- Frau Kaipf</li> <li>- Fa. Puschmann an Frau Kaipf</li> </ul>	<b>04</b> Email 7.6.19 <b>05</b> Email 8.6.19 <b>06</b> Email 8.6.19 + Brief
11.6.19	Antwort auf Umweltmeldung 2018-06-009	<b>07</b> Umweltmeldung

Alle möglichen Tiere sind an den Leimringen kleben geblieben.



Die Raupen haben den Weg hinter den Leimringen gefunden und haben überlebt!

